

MBST unterstützt Spieler des SC DHfK Leipzig

Return to play. Faster – das ist die Devise im Profisport. Jede Fehlzeit kostet. Der Körper des Athleten und auch die medizinische Betreuung sind hier hart gefordert. Auf nationaler und internationaler Ebene kommt in den höchsten Spielklassen immer häufiger die MBST Kernspinresonanz-Therapie zum Einsatz, auch bei den Handballern der 1. Bundesligamannschaft von Leipzig. In über 150 Zentren in Deutschland können auch Freizeitsportler auf die innovative Behandlung zurückgreifen.

Innovative Sportmedizin: molekulare biophysikalische Stimulation

Sportverletzungen lösen heute bei allen Beteiligten einen hohen Leistungs- und Erwartungsdruck aus. Jeder drängt darauf, dass der Sportler möglichst schnell wieder aktiv werden soll. Das Team möchte nicht lange auf seine Leistungsträger verzichten. Das ist auch das Ziel von Sportmedizinern wie Dr. René Toussaint, dem Mannschaftsarzt der Handballmannschaft des SC DHfK Leipzig. Er setzt auf modernste Behandlungsmethoden wie z. B. auch die MBST Kernspinresonanz-Therapie, um seine Spieler möglichst schnell wieder fit zu bekommen. Durch die Unterstützung der biologischen Heilungsverläufe soll nicht nur schnell, sondern auch nachhaltig therapiert werden. Den Kreislauf Verletzung – Reha – Rückschlag – Reha durch übereilten Einstieg gilt es zu verhindern.

Hoffnungsträger zurück auf den Platz

So konnte Julius Meyer-Siebert bereits nach weniger als sechs Wochen wieder im Punktspiel antreten. Der 20-jährige Leipziger Hoffnungsträger hatte sich im Training eine Bauchmuskelverletzung zugezogen. Auch Teamkollege Martin Larsen konnte nach einer Knieverletzung mittlerweile besonders schnell zum Mannschaftstraining zurückkehren.

MBST · Eine wichtige Unterstützung im Profisport

Die Handballer aus Leipzig sind kein Einzelfall. Auch Spieler von Topvereinen der 1. Fußballbundesliga und Clubs der englischen Premier League werden aktuell mit MBST behandelt.



„Als Profi-Handballer hatte ich schon viele Verletzungen. Wegen der aktuellen Kniebandverletzung wurde ich in der Praxis von unserem Mannschaftsarzt Dr. René Toussaint zum ersten Mal mit der MBST-Therapie behandelt und bin begeistert. Vor allem hat mich die schnelle Heilung und die Besserung der Schmerzen überrascht. Ich hoffe nun, bald wieder Handball spielen zu können.“
Martin Larsen (SC DHfK Leipzig)



MBST Kernspinresonanz-Therapie

Die MedTec Medizintechnik GmbH entwickelt, produziert und vertreibt die weltweit einzigartige und patentierte Kernspinresonanz-Technologie für Human-, Veterinär- und Ästhetische Medizin. Die MBST-Therapiesysteme dienen zur Behandlung von schmerzhaften, degenerativen und/oder krankhaften Veränderungen des Bewegungs- und Stützapparats. Ärzte, MVZs und Kliniken setzen MBST z. B. bei Arthrose, Osteoporose, Bandscheibenbeschwerden und Sportverletzungen ein. Auf der Basis der Technologie des MRTs, des Goldstandards der Diagnostik, entwickelt, kommt die Therapie ohne Medikamente, Spritzen oder Operationen aus. Mit der Zulassung als Medizinprodukt und unserer Zertifizierung durch TÜV-SÜD garantieren wir als Hersteller die hohe Qualität der MBST-Kernspinresonanz-Technologie.

Pressekontakt und Anforderung von Bildmaterial:

MedTec Medizintechnik GmbH
Sportparkstraße 9
D-35578 Wetzlar

Caroline Ebinger
PR & Marketing Consultant

Telefon: 06441 · 679 18 - 29
Telefax: 06441 · 679 18 - 19
eMail: marketing@mbst.de
www.mbst.de